

08.11.2018 – 02:41 Uhr

Huawei Chips öffnet das Tor zu einem neuen Zeitalter der künstlichen Intelligenz

Huawei erhält renommierten "World Leading Scientific and Technological Achievement Award" für seinen neuen Ascend 310 KI-Chip bei der Fünften World-Internet-Konferenz

Wuzhen, China (ots/PRNewswire) -

Yan Lida äußerte sich wie folgt: "Die neue Ascend-Serie von KI-Chips ist das Herzstück der KI-Lösung von Huawei und stellt eine wichtige Stütze dar. Die KI-Strategie von Huawei besteht darin, in die Grundlagenforschung und Talententwicklung zu investieren, ein Full-Stack- und All-Szenario-KI-Portfolio aufzubauen und ein offenes globales Ökosystem zu fördern. Jedes Jahr investiert Huawei 10 bis 15 Prozent unseres Umsatzerlöses in die Forschung und Entwicklung, und dieses Jahr wird unser F&E Investitionsvolumen 100 Milliarden Renminbi Yuan übersteigen. Ascend 310 ist der erste Chip in der Ascend-Serie und öffnet die Tore für ein neues Zeitalter der KI. Unser Vorteil besteht nicht nur in unseren KI-Fähigkeiten, sondern darin, dass wir Synergien zwischen KI und Cloud, IoT, Video, Edge Computing, Big Data und anderen Technologien bilden und damit eine offene "Plattform" schaffen, die den digitalen Wandel in allen Branchen ermöglicht. KI wird die neueste Technologie sein, die Huawei seinen Kunden und Partnern auf der Plattform zur Verfügung stellt. Wir werden uns bemühen, um sicherzustellen, dass KI-Technologien nicht mehr nur mit hohen fachlichen Qualifikationen zugänglich sind. Über die nächsten drei Jahre hinweg wollen wir mit einer Million KI-Entwicklern zusammenarbeiten und so Innovationen vorantreiben, die im Einklang mit Huaweis Ziel stehen, günstige, effektive und zuverlässige KI-Lösungen bereitzustellen. Durch die Ausstattung sämtlicher Unternehmen und Branchen mit Intelligenz können wir eine vollständig vernetzte, intelligente Welt aufbauen."

Am 10. Oktober 2018 präsentierte Huawei erstmals eine Full-Stack- und All-Szenario-KI-Lösung. "Full Stack" bedeutet, dass die Lösung eine starke und kostengünstige Rechenleistung bietet, ebenso wie Plattformen zur Anwendungsentwicklung mit niedrigen Einstiegshürden für einfachere, agilere und effizientere Prozesse bei der KI-Datenmodellierung, dem Training von Modellen und der Anwendungsentwicklung. Dank einer derartigen All-Szenario-Lösung wird Intelligenz im Rahmen von verschiedenen Device-, Edge- und Cloud-Szenarien allgegenwärtig.

Ascend 310 ist der leistungsstärkste AI-SoC-Chip der Branche für Edge-Computing-Szenarien. Die derzeit häufigsten Einsatzszenarien für Edge-Computing sind Sicherheit und Schutz, autonomes Fahren, sowie intelligente Fertigungsverfahren. Allerdings bringt jedes Edge-Computing-Szenario beträchtliche Einschränkungen im Bezug auf Raum, Energieverbrauch und Rechenleistung mit sich. Egal ob bei einem schnellen Auto oder einer Hochgeschwindigkeits-Produktionslinie, einer komplexen wissenschaftlichen Studie oder einer alltäglichen Bildungsaktivität, Ascend 310 unterstützt jeden Sektor mit erschwinglicher und leistungsstarker Rechenleistung. Ein Ascend 310-Chip kann On-Site-Rechnungen mit bis zu 16 TeraOPS ausführen und ermöglicht die Simultanerfassung von 200 verschiedenen Objekten wie Menschen, Autos, Hindernissen oder Verkehrsschildern. Der Chip kann mehrere Tausend Bilder innerhalb einer Sekunde verarbeiten. Im Oktober dieses Jahres demonstrierten Huawei und Audi die Anwendung des Chipsatzes für autonomes Fahren der Stufe 4. Das Auto war ausgestattet mit Huaweis Mobilem Datencenter (MDC), einer Recheneinheit zur Anbringung in Fahrzeugen, und Schätzungen zufolge verbrauchte Huaweis Ascend 310 Chipsatz beim autonomen Fahren der Stufe 4 insgesamt nur 200 Watt Energie.

Ein weiterer besonderer Vorteil der Ascend-Serie ist, dass diese Huaweis innovative, einheitliche und ausbaufähige "Da Vinci"-Architektur nutzt und so eine flächendeckende Versorgung erreicht wird - vom ultimativen Energiespar-Szenario bis zum Hochleistungsrechner-Szenario - was bisher mit noch keiner anderen Architektur auf dem Markt möglich ist. Die "Da Vinci"-Architektur macht es einfach, KI-Anwendungen über verschiedene Szenarien hinweg bereitzustellen, zu migrieren und zu verbinden, was die Effizienz bei der Softwareentwicklung enorm verbessert und den Einsatz von KI in vielerlei Branchen beschleunigt.

Huawei setzt sich für die "Bereitstellung von KI für das Gemeinwohl" ein und ist bereit, mit Kunden, Industriepartnern und Bildungseinrichtungen zusammenzuarbeiten, um Vorteile für alle zu schaffen und KI allgegenwärtig zu machen. Unsere Vision und unser erklärtes Ziel ist es, digitale Technologien für jedermann, jedes Heim und jedes Unternehmen verfügbar zu machen und so eine vollständig vernetzte, intelligente Welt aufzubauen. Weitere Informationen zu Huaweis KI-Strategien sowie dem Full-Stack- und All-Szenario-KI-Portfolio des Unternehmens sind erhältlich unter <https://www.huawei.com/en/press->

events/news/2018/10/huawei-hc-2018-eric-xu-ai.

Die WIC ist eine alljährliche, internationale Konferenz, die von der Cyberspace Administration of China und der Volksregierung der chinesischen Provinz Zhejiang ausgerichtet wird. Sie soll ein internationales Forum schaffen, um China mit dem Rest der Welt zu verknüpfen und dient als Forum für China, um den globalen Informationsaustausch über das Internet und dessen Regulierung zu diskutieren. Die Konferenz fördert den Gedankenaustausch mit dem Ziel, Übereinstimmungen zu finden, Kooperationen zu schaffen und Ergebnisse zu produzieren, die Vorteile für alle Beteiligten bringen. Die fünfte WIC findet ab dem 7. November 2018 drei Tage lang in Wuzhen in der Provinz Zhejiang statt.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/781024/Huawei_310_AI.jpg

Kontakt:

Li Qiwei
+86-180-2533-9127
liqiwei2@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100821943> abgerufen werden.